Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte **hier**.

Bad Soden am Taunus aktuell

Freitag, 18. Juli 2025

THEMA DER WOCHE

Sommernachtsfest 2025: Feuerwerk, Musik und zusätzliche Bühne

Das diesjährige Bad Sodener Sommernachtsfest findet am Samstag, 16. August 2025, im Alten Kurpark, auf der Königsteiner Straße, im unteren Bereich der Kronberger Straße (bis Salinenstraße) und in Teilen der Altstadt statt. Besucherinnen und Besucher aus der gesamten Region können sich auf ein kunterbuntes Stadtfest mit einem abwechslungsreichen kulinarischen Angebot, viel Musik und einem attraktiven Spieleprogramm am Nachmittag für die jüngsten Sommernachtsfestbesucher freuen. Das Highlight in diesem Jahr: Nach einer längeren Pause wird es um 23:45 Uhr wieder ein Feuerwerk geben. Den besten Blick hat man von der oberen Wiese im Alten Kurpark.

„Nacht der Lichter“

Unter dem Zusatztitel „Nacht der Lichter“ hat die Verwaltung ein umfangreiches Sommernachtsfest-Programm geplant, das für alle Altersgruppen die passende Unterhaltung bietet. Das Badehaus, die Bäume im Alten Kurpark sowie Teile der Königsteiner Straße werden ab 21:30 Uhr – nach Einbruch der Dunkelheit – zum Leuchten gebracht.

Neue Bühne auf der Königsteiner Straße, kulinarisches Angebot und Verkaufsstände

Neben einer neuen Bühne auf der Königsteiner Straße / Ecke Kronberger Straße werden auf weiteren Bühnen und in der Konzertmuschel im Alten Kurpark Bands unterschiedlichster Musikrichtungen bis 23:30 Uhr für beste Sommernachtsstimmung sorgen. Selbstverständlich dürfen beim Sommernachtsfest die vielen kleinen Stände mit handgefertigtem Schmuck, Kunst, Mitbringseln und reichlich Essensauswahl nicht fehlen. Ob süß oder deftig – kein Festbesucher muss bei diesem Angebot mit leerem Magen nach Hause gehen. Weine, Bier, Cocktails und Softdrinks runden das Angebot ab.

Eröffnung durch Bürgermeister Dr. Frank Blasch

Eröffnet wird das Sommernachtsfest um 15:00 Uhr von Bürgermeister Dr. Frank Blasch vor der Konzertmuschel im Alten Kurpark. Begleitet wird er dabei von der Band „Stereo Coffee“. Das Duo hatte bereits beim deutsch-französischen Freundschaftsfest am 3. Mai 2025 für beste Stimmung gesorgt. Im Anschluss wird es im gesamten Stadtgebiet Musik- und Tanzvorführungen geben und die kleinsten Sommernachtsfestbesucher dürfen sich über Fahrgeschäfte, eine Hüpfburg, ein Trampolin und jede Menge Spielmöglichkeiten freuen.

Pendelbusse in die Stadtteile starten am Busbahnhof

Die kostenlosen Pendelbusse in die Stadtteile Neuenhain und Altenhain starten in diesem Jahr wieder am Bad Sodener Busbahnhof. Die Fahrpläne werden am Veranstaltungstag an den Haltestellen ausgehängt. Weitere Infos hierzu werden rechtzeitig auf der Website und über die Social Media-Kanäle der Stadt bekannt gegeben. Das Parkhaus am Bahnhof steht während des Sommernachtsfests kostenlos zur Verfügung.

„Das diesjährige Sommernachtsfest wartet mit einigen Neuerungen auf. Neben dem Feuerwerk, das erstmals seit einigen Jahren wieder Besucher aus Bad Soden am Taunus und der gesamten Region erfreut, wird auch eine weitere Bühne an der Kreuzung Königsteiner Straße/Kronberger Straße aufgebaut, um das musikalische Unterhaltungsprogramm zu erweitern. Ich freue mich auf ein entspanntes Fest mit toller Stimmung und hoffentlich bestem Sommernachtsfestwetter“, so Bürgermeister Dr. Frank Blasch.

Alle Infos zum Programm, zu Straßensperrungen und Parkmöglichkeiten sind rechtzeitig zum Fest auf der städtischen Website nachzulesen.

FEUERWEHR-NEWS

Neubau Feuerwache: Tagebucheintrag 10 – der Rohbau steht

Ein wichtiger Meilenstein ist erreicht: Der Rohbau für die neue Feuerwache und das Wohnhaus ist abgeschlossen. Als letzter großer Schritt wurde die Bodenplatte in der Fahrzeughalle betoniert. Aktuell laufen noch kleinere Restarbeiten im Inneren – zum Beispiel werden Sichtbetonflächen stellenweise überarbeitet, um ein einheitliches Gesamtbild zu schaffen.

Das Gerüst, das für die Rohbauarbeiten genutzt wurde, ist bereits abgebaut. Sobald alle Restarbeiten erledigt sind, steht die Abnahme des Rohbaus an.

Auch beim Dach hat sich einiges getan

Die im April gestarteten Dachabdichtungsarbeiten auf dem Kopfbau und dem Wohnhaus sind fast abgeschlossen. Auf den übrigen Dachflächen wurde bereits die so genannte Dampfsperre, eine Notabdichtung, verlegt. Weil das Wetter in den letzten Wochen nicht immer mitgespielt hat, mussten manche Arbeiten in den Innenbereich verlagert werden. Dort wurden inzwischen große Teile der Bodenplatte gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet.

Auch im Inneren geht es voran

Die Elektrotechnikfirma hat mit der Verlegung der ersten Kabelpritschen begonnen. Gleichzeitig laufen die Vorbereitungen für den Fensterbau. Im Bereich der Werkstätten wurden bereits die ersten Metallwinkel angebracht, an denen die Fenster demnächst montiert werden. In Kürze wird dafür ein neues Gerüst aufgebaut – es wird auch für die Montage der Fassadenverkleidung benötigt.

„Wir haben mit der Fertigstellung des Rohbaus den ersten großen Meilenstein sogar früher als geplant erreicht, aber es liegt natürlich noch viel Arbeit vor uns. In den kommenden Monaten ist es unser Ziel, die Gebäudehülle Schritt für Schritt zu schließen – das bedeutet, Fenster, Tore und Fassade müssen montiert werden, um das Projekt weiter voranzubringen“, beurteilt die zuständige Projektplanerin Corina Kaiser den Stand der Arbeiten.

Foto oben: Rohbaubegehung mit Mitgliedern des Magistrats.
Foto unten: Noch wirkt die leere Fahrzeughalle riesig, doch mit ein bisschen Fantasie kann man sich

schon vorstellen, wie sich hier die zahlreichen Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr aneinanderreihen.

Fotos: Stadt Bad Soden am Taunus

BAUSTELLEN & VERKEHR

Bushaltestelle verlegt: Buslinie 812 hält vor Tegut

Die Buslinie 812 (Hofheim - Bad Soden - Schwalbach) hält ab heute (Freitag, 18. Juli, 12:00 Uhr) nicht mehr in der Sulzbacher Straße. Die provisorische Haltestelle wird auf die Parkstreifen vor der Tegut-Filiale auf der Königsteiner Straße verlegt. Die Regelung gilt bis 14. August 2025.

Behinderungen im Kastanienhain

Weil ein Baukran aufgestellt wird, kommt es am Dienstag, 29. Juli 2025, in der Zeit von 7:00 Uhr bis 18:00 Uhr zu Behinderungen im Kastanienhain in Höhe Hausnummer 29. In diesem Bereich müssen die Fahrbahn und der Gehweg gesperrt werden.

Eingeschränkte Parkmöglichkeiten am Krankenhaus

Die seit April laufenden Sanierungsarbeiten am Vorplatz des varisano Krankenhauses Bad Soden werden in Kürze abgeschlossen. Für die finalen Arbeiten muss die Zufahrt zum Krankenhausparkhaus von Samstag, 19. Juli 2025, um 6:00 Uhr bis Montag, 21. Juli 2025, um 5:00 Uhr, gesperrt werden. Patienten und Besucher werden gebeten, wenn möglich auf öffentliche Verkehrsmittel auszuweichen oder die Parkmöglichkeiten in der Umgebung zu nutzen.

Parkhaus am Hundertwasserhaus kurzzeitig gesperrt

Aufgrund von Instandhaltungsarbeiten ist das Parkhaus am Hundertwasserhaus ab Montag, 4. August 2025, 6:00 Uhr, bis Dienstag, 5. August 2025, 18:00 Uhr, gesperrt. Ausweichparkplätze stehen auf dem Parkdeck Enggasse und im Parkhaus am Bahnhof zur Verfügung.

AUS DER VERWALTUNG

Ordnungsamt nur eingeschränkt erreichbar

Die Abteilung Sicherheit, Ordnung und Prävention ist im Juli aus personellen Gründen nur eingeschränkt erreichbar. Daher kann es zu Verzögerungen in der Vorgangsbearbeitung kommen. Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, Anträge rechtzeitig mit einer möglichen Vorlaufzeit von mindestens 14 Tagen zu stellen.

Um unnötige Wartezeiten und Wege zu vermeiden, wird bei notwendigen persönlichen Vorsprachen im Ordnungsamt um eine vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer +49 6196 208-180 gebeten.

Zur Erinnerung: Hasselgrundhalle noch bis 2. August 2025 gesperrt

Wegen der derzeit stattfindenden Bad Sodener Ferienspiele und der anschließenden Grundreinigung ist die Hasselgrundhalle noch bis einschließlich 2. August 2025 gesperrt. Ab dem 3. August 2025 steht die Hasselgrundhalle wieder uneingeschränkt zur Verfügung

STADTLEBEN

Neue Blitzersäule zeigt Wirkung

Seit Ende April sorgt eine neue stationäre Blitzersäule auf der Königsteiner Straße für mehr Verkehrssicherheit. Nun liegen die Auswertungen für den Zeitraum von Ende April bis Anfang Juli 2025 vor – und sie zeigen: Die überwiegende Mehrheit der Verkehrsteilnehmer hält sich nun an die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 50 Stundenkilometern.

Trauriger Spitzenreiter mit 144 Stundenkilometer

In Fahrtrichtung Neuenhain wurden in gut zwei Monaten rund 200.000 Fahrzeuge erfasst. Dazu zählen auch Fahrräder und Motorräder. Insgesamt gab es 138 Geschwindigkeitsüberschreitungen, von denen 114 Verstöße geahndet wurden. Der gravierendste Verstoß: Ein Fahrzeug war mit 144 Stundenkilometern unterwegs – beinahe das Dreifache der erlaubten Geschwindigkeit.

Auch in der entgegengesetzten Fahrtrichtung – stadteinwärts – wurde gemessen: Hier passierten rund 190.000 Fahrzeuge die Blitzersäule, die gemessene Höchstgeschwindigkeit lag bei 96 Stundenkilometern. Insgesamt wurden 202 Verstöße festgestellt, von denen 120 geahndet wurden.

Hohe Bußgelder

20 Verkehrsteilnehmer waren so schnell unterwegs, dass ein Bußgeldverfahren in Kassel eingeleitet wurde (ab 11 Stundenkilometern über der erlaubten Höchstgeschwindigkeit). Sie erwartet neben einer hohen Geldstrafe je nach Höhe der gemessenen Geschwindigkeit auch Punkte in Flensburg und Fahrverbote. Gefährlich, aber für die Delinquenten letztlich bisher folgenlos: Einige Fahrradfahrer scheinen sich einen Spaß daraus zu machen, den Blitz bergab auszulösen. Trauriger Negativrekord: Ein Fahrradfahrer wurde bergab mit 67 Stundenkilometern geblitzt.

Durchschnittsgeschwindigkeit deutlich gesenkt

Bemerkenswert ist allerdings, dass die Durchschnittsgeschwindigkeit in beiden Fahrtrichtungen – sowohl bergab in Richtung Stadtmitte als auch bergauf nach Neuenhain – seit der Installation der Messeinrichtung bei knapp 40 Stundenkilometer liegt. Dies deutet auf eine insgesamt angepasste Fahrweise aufgrund der Kontrolle hin.

„Die Zahlen zeigen, dass die Verkehrsteilnehmer die Geschwindigkeit auf der Königsteiner Straße deutlich gedrosselt haben“, zieht Bürgermeister Dr. Frank Blasch ein erstes positives Fazit. Und das offenbar dauerhaft, denn die Zahlen vor der Installation der Messstelle zeigten ein anderes Bild: „Bei den vorausgehenden Messungen, die als Grundlage für die Entscheidung für eine Blitzersäule durchgeführt wurden, waren rund 90 Prozent aller Verkehrsteilnehmer zu schnell unterwegs und die Durchschnittsgeschwindigkeit lag bei 60 Stundenkilometer – mit Ausreißern bis zu 165 Stundenkilometer. Das mit der Installation der Blitzersäule verbundene Ziel wurde damit erreicht! Das bestärkt uns darin, weiterhin in moderne Technik zur Verkehrsüberwachung zu investieren – im Sinne der Verkehrssicherheit und zum Schutz aller.“

Michael Apitz zeigt „Waldstücke“ in der Stadtgalerie

Vom 2. bis 25. August 2025 präsentiert der Künstler Michael Apitz seine neueste Gemäldeserie mit dem Titel „Waldstücke“ in der Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus. Dr. Julia Cloot vom Kulturfonds Frankfurt RheinMain wird während der Vernissage am Freitag, 1. August 2025, 19:00 Uhr, in die Ausstellung einführen. Frau Stadtrat Renate Richter übernimmt die Begrüßung der kunstinteressierten Gäste.

Natur pur aus Sicht des Künstlers

Schon seit vielen Jahren verarbeitet der gebürtige Rheingauer Michael Apitz die Landschaften, die ihn seit frühester Jugend umgeben, zu abstrahierten, expressiven Gemälden: die Weinberge, den Rhein und jetzt den Wald. Wälder prägen die Landschaft des Taunus und geben ihm eine einzigartige Struktur und Persönlichkeit. In den Apitz-Gemälden bleibt die Landschaft als solche sofort erkennbar, sie zeigt sich dabei stark abstrahiert und farblich expressiv ausgestaltet. Die Werke gehen über das pure Abbilden des Gesehenen hinaus, so dass die Arbeiten vielmehr eine innere Sicht des Künstlers auf

die Landschaft darstellen. Michael Apitz malt nicht das, was man sieht – die Werke zeigen das, was er sieht.

Öffnungszeiten

Zu sehen ist die Ausstellung „Waldstücke“ bis Sonntag, 25. August 2025, während der Öffnungszeiten Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

In seiner neuesten Gemäldeserie beschäftigt sich der Künstler Michael Apitz mit dem Thema Wald und seinen besonderen Strukturen.

Halbzeit bei den Ferienspielen – Betreuerteam im Dauereinsatz

Nach eineinhalb intensiven Wochen war am Mittwoch „Bergfest“ bei den Bad Sodener Ferienspielen. Das Herzstück der Ferienspiele ist das engagierte Betreuerteam, das jeden Tag mit vollem Einsatz für die Kinder da ist, den Tag organisiert, verlorene Gegenstände wiederfindet oder auch mal Tränen trocknet.

Zur Halbzeit des Ferienprogramms gab es eine Feedbackrunde: Was lief gut? Wo gibt es Schwierigkeiten? Was kann verbessert werden? Martin Schellhorn, Fachbereichsleiter Bürgerservice und Kultur, war mit Eis und kühlen Getränken vorbeigekommen, um sich beim Betreuerstab für seine Arbeit zu bedanken. Fazit: Die Arbeit mit den Kindern im Team macht Spaß – ist aber auch ganz schön anstrengend!

Früh auf den Beinen, spät im Bett

Bereits um 7:30 Uhr startet der Tag für die 46 Mitglieder des Betreuerstabs – mit dem Belegen der Brote oder Brötchen, dem Schneiden von Obst und Gemüse fürs gemeinsame Frühstück und ersten Absprachen und der Vorbereitung auf den Tag. Um 8 Uhr trudeln die ersten Kinder zur Frühbetreuung ein, ab 9 Uhr beginnt dann das volle Programm für alle 246 Kinder der ersten bis fünften Klasse.

Wer ist eigentlich „Team Ferienspiele“?

Das Team besteht aus 13 jungen Helferinnen und Helfern zwischen 16 und 18 Jahren, 24 erfahrenen Betreuerinnen und Betreuern, einer Teamleiterin und einem Teamleiter, einer Fahrerin und einem Fahrer, einer Küchenkraft und – erstmals seit diesem Jahr – zwei Rettungsschwimmerinnen. Vorbereitet wurden die Ferienspiele vom langjährigen „Mister Ferienspiele“ Michael Reitinger aus der Abteilung Kultur und Veranstaltungen, der

während der drei Wochen im Hintergrund den Überblick behält. Seit 24 Jahren hat er die Regie über dieses städtische Ferienangebot.

Viele im Betreuerstab sind „Wiederholungstäter“: Nur elf Helfer oder Betreuer sind zum ersten Mal dabei. Die anderen 35 sind zwei, drei oder bis zu acht Jahre schon mit an Bord. Gute Erinnerungen waren offenbar für 23 Teammitglieder Motivation, sich als Betreuer zu bewerben, denn sie haben selbst einst als Kinder an den Ferienspielen teilgenommen.

Was das Team antreibt

Die Frage, was an der Arbeit besonders gefällt, wurde klar beantwortet: „Das Teamgefühl“, „die Arbeit mit den Kindern“, „die gemeinsamen Abende“, „die Ausflüge“ – das Miteinander steht im Vordergrund. Das merkt man auch beim täglichen Ablauf: Ob bei den Ausflügen, den Aktivitäten in und um Bad Soden am Taunus herum oder im Schwimmbad – überall ist das Team eng aufeinander abgestimmt. Ausgerüstet mit Walkie-Talkies können schnell Absprachen getroffen oder auf unerwartete Situationen reagiert werden.

Und was fordert sie heraus?

Doch der Alltag im Ferienspiele-Team hat es in sich. „Immer alles gleichzeitig im Blick haben“, „Streit unter Kindern schlichten“, „mit anspruchsvollen Eltern umgehen“ – das sind nur einige der Antworten aus dem Fragebogen, den alle Betreuerinnen und Betreuer zum Bergfest ausfüllten. Besonders herausfordernd: Spontane Programmänderungen bei Regen, müde Kinder (oder auch müde Betreuer) und der ständige Balanceakt, allen Kindern gerecht zu werden.

Auch Tränen fließen hin und wieder – mal wegen eines Wespenstichs, mal wegen eines verlorenen Gegenstands oder nach einem Streit unter Freundinnen und Freunden. Doch auch hier zeigen sich Einfühlungsvermögen und Geduld des Teams: Trösten, beruhigen, motivieren – das alles gehört zum Alltag. Und der verantwortungsvolle Umgang mit den Kindern eröffnet den jungen Leuten ganz neue Perspektiven: Es sei anstrengend, wenn die Kinder sich auch nach mehrmaligen Aufforderungen nicht an die Anweisungen hielten, meinte eine Teilnehmerin. Willkommen im Alltag jedes Erziehenden.

Fazit zur Halbzeit: Ein starkes Team für starke Ferien

Bei all den Herausforderungen überwiegt aber die Begeisterung: Die Ferienspiele sind für viele Kinder das Highlight des Sommers – und das verdanken sie nicht zuletzt den Menschen, die täglich mit Energie, Humor und Herzblut dabei sind. Ohne dieses Team gäbe es keine Ferienspiele, das wurde zum Bergfest mehr als deutlich

Mobiler Schleifservice auf dem Wochenmarkt am 19. und 26. Juli 2025

An den Samstagen 19. und 26. Juli 2025 ist Kevin Maier (Foto) mit seinem mobilen Schleifstand auf dem Wochenmarkt in Bad Soden vertreten. Die Marktgäste sind herzlich eingeladen, ihre Küchenmesser, Scheren und weitere Schneidwerkzeuge professionell aufarbeiten lassen – schnell, fachgerecht und unkompliziert während des Einkaufs.

Ob Haushalt, Garten oder Hobby: Wer seine Lieblingshelfer im Alltag aufarbeiten lassen möchte, ist hier genau richtig. Besucherinnen und Besucher können ihre Werkzeuge bequem während des Marktbummels abgeben und erhalten diese fachgerecht geschärft zurück. Währenddessen lädt der Wochenmarkt mit frischen Lebensmitteln, regionalen Köstlichkeiten und persönlicher Beratung zum bewussten Einkauf ein.

„Wir freuen uns über den Besuch von Kevin Maier, der mit seinem Schleifservice praktischen Nutzen und echten Mehrwehrt für die Marktgäste mitbringt. Während die Klingen neuen Schliff bekommen, deckt man sich gleich mit frischem Gemüse, Brot, Fleisch und anderen Leckereien für das Wochenende ein – alles an einem Ort.“ sagt Peter Keil, Niederlassungsleiter der Deutschen Marktgilde.

Neben dem Schleifservice bietet der Markt wie gewohnt eine breite Auswahl an regionalen Spezialitäten – von frischem Obst und Gemüse über Fleisch-, Geflügel- und Wurstwaren bis hin zu Fisch- und Meeresspezialitäten, Feinkost, Backwaren, Ölen und vielem mehr.

Wichtiger Hinweis: Bitte achten Sie beim Transport darauf, dass Messer und Scheren gut verpackt und nicht offen mitgeführt werden. Laut aktueller Gesetzeslage dürfen Schneidwerkzeuge nur transportiert werden, wenn sie nicht unmittelbar zugriffsbereit sind.

Der Wochenmarkt in Bad Soden lädt Marktfans jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr auf dem Rueil-Malmaison Platz zum Einkaufen, Plaudern und Genießen ein.

Alle Infos zum Bad Sodener Wochenmarkt finden Interessierte jederzeit auf bad-soden.treffpunkt-wochenmarkt.de. Aktuelle News zu den heimischen Wochenmärkten gibt es außerdem auf Instagram unter treffpunkt_wochenmarkt.

TERMINE

Heute Abend: Autorin Iris Otto stellt den Roman „Das Elternhaus" vor

Die Autorin Iris Otto liest aus ihrem neuesten Roman „Das Elternhaus". Die Geschichte spielt vor den Toren von Bad Soden am Taunus Ende der 1950er Jahre. Geschildert wird das Heranwachsen des Protagonisten Andreas im Zeitgeschehen mit Mauerbau, den 68er Jahren und dem Häuserkampf in Frankfurt am Main. Die Geschichte erzählt von der Suche nach dem persönlichen Glück und der Umsetzung der eigenen Lebensziele.

Der Eintritt zur Lesung ist frei, um Spenden für die Schwalbacher Tafel wird gebeten. Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, wird eine Anmeldung per E-Mail an stadtbuecherei@stadt-bad-soden.de empfohlen, ist aber nicht zwingend erforderlich.

Datum: Freitag, 18. Juli 2025

Uhrzeit: 18:30 Uhr

Ort: Kulturzentrum Badehaus

Sonntagskonzert im Alten Kurpark

Die Reihe „Sonntagskonzerte“ findet im Sommer immer sonntags von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt. Am 20. Juli 2025 spielen die Fernwald Musikanten. Der Eintritt ist frei. Um die Bewirtung der Konzertgäste kümmert sich an diesem Sonntag der BSC Altenhain.

Datum: Sonntag, 20. Juli 2025

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Ort: Alter Kurpark

Konzert im Augustinum

Marina und Michael Kalijushny lassen die Melodien der 1960er Jahren während ihres Konzerts wieder auferstehen. Der Eintritt kostet zehn Euro.

Datum: Dienstag, 22. Juli 2025

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2

Sprachcafé

Der Bad Sodener Ausländerbeirat lädt zum kostenlosen Sprachcafé ein. Der Treff richtet sich an alle, die ihre Deutschkenntnisse verbessern und andere Leute kennenlernen möchten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Datum: Dienstag, 22. Juli 2025

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: Jugendcafé, An der Trinkhalle 12

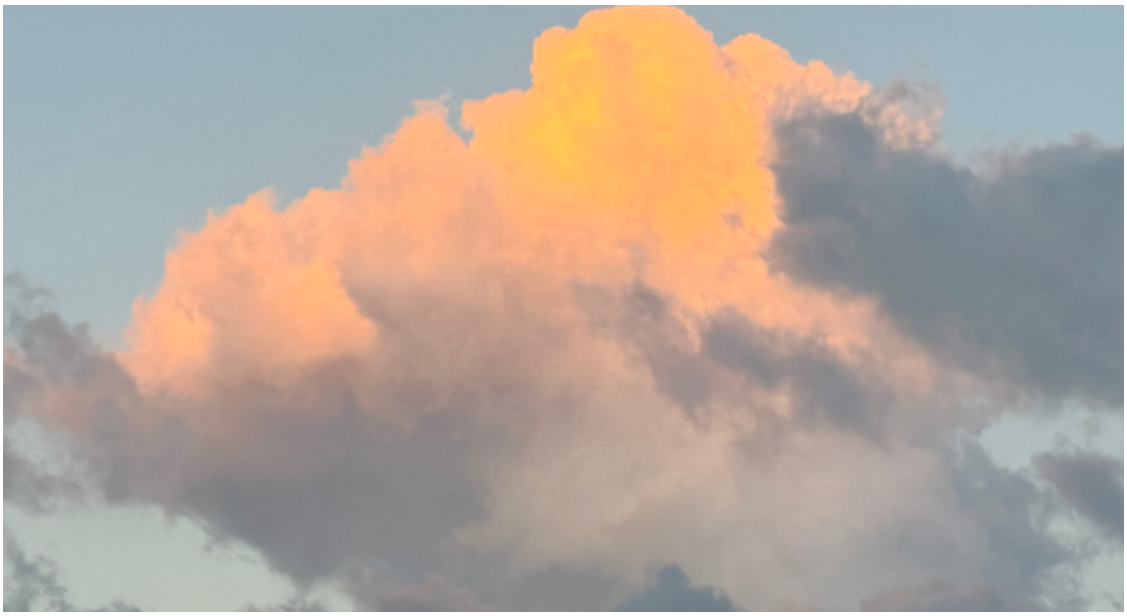
Schmetterlingsführung im Süßen Gründchen

Diplom Biologe Matthias Fehlow führt vom Parkplatz der Sauerborn-Sportanlage in das Natura-2000-Artenschutzgebiet „Wiesen im Süßen Gründchen bei Neuenhain“. Dort werden gemeinsam Schmetterlinge und andere Insekten beobachtet und bestimmt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Datum: Sonntag, 27. Juli 2025

Uhrzeit: 15:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz am Sportplatz Sauerborn, Sauerbrunnenweg



Ausstellung der Künstlerin Chunqing Huang in der Stadtgalerie

Noch bis Sonntag, 27. Juli 2025, ist die Ausstellung mit dem Titel „Dialog" in der Stadtgalerie zu sehen. Gezeigt werden Arbeiten der Künstlerin Chunqing Huang. Der Eintritt zur Ausstellung ist frei.

Datum: Bis Sonntag, 27. Juli 2025

Öffnungszeiten: Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus

KunstKabinett: Ausstellung mit Werken von Sabine Dächert

In ihrer Ausstellung lädt die Künstlerin Sabine Dächert dazu ein, in die fragile Welt der Pflanzen einzutauchen und die Dualität zwischen Zerbrechlichkeit und Widerstandskraft zu entdecken. Ihre Fotografien, Collagen und Cyanotypien zeigen uns die filigranen Strukturen und die unscheinbare Stärke von Pflanzen wie Wiesenbocksbart, Löwenzahn und Clematis

Datum: Bis Sonntag, 27. Juli 2025

Öffnungszeiten: Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: KunstKabinett im Kulturzentrum Badehaus

WASSERAMPEL

Der Wasserverbrauch hat dazu geführt, dass die Stadt Bad Soden am Taunus ihre Wasserampel von „Grün“ auf „Gelb“ gesetzt hat. Das bedeutet, der Trinkwasserverbrauch liegt momentan deutlich über dem Durchschnittsverbrauch, wodurch die eigenen Wassergewinnungsanlagen der Stadt mit hoher Förderleistung betrieben werden. Zudem ist der Fremdwasserbezug hoch, es wird die maximal verfügbare Menge an Fremdwasser benötigt.

Weitere Informationen zur Wasserampel und ihren einzelnen Ampelphasen finden Sie HIER.

STELLENANZEIGEN

Weiterlesen

Weiterlesen

AB INS WOCHENENDE

Am bevorstehenden Wochenende sollen die Temperaturen wieder die 30-Grad-Marke knacken. Der historische Baumbestand im Alten Kurpark bietet an solchen Tagen ausreichend Schatten und die weitläufigen Wiesen laden dazu ein, die Picknickdecke auszubreiten und die warmen Tage zu genießen. Im Kulturzentrum Badehaus im Alten Kurpark sind derzeit außerdem zwei interessante Ausstellungen zu sehen und am Sonntag um 15:00 Uhr spielen die Fernwald Musikanten in der Reihe Sonntagskonzerte.

Sie möchten Ihr eigenes Foto aus Bad Soden, Neuenhain oder Altenhain hier entdecken? Dann senden Sie uns Ihre Aufnahme an newsletter@stadt-bad-soden.de oder über Facebook und Instagram mit dem Stichwort „Ab ins Wochenende“.

Wenn Sie diese E-Mail (an: Barbara.Hermanowski@stadt-bad-soden.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese **hier** kostenlos abbestellen.

Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus
Königsteiner Straße 73
65812 Bad Soden am Taunus
Deutschland

+ 49 6196 208-0
newsletter@stadt-bad-soden.de
www.bad-soden.de

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter https://www.bad-soden.de/datenschutzbestimmungen/